

# Umleggriff-Handräder, Griff arretierbar, Aluminium-Kokillenguß (AL)

## Umleggriff-Handräder

### Aluminium-Kokillenguß (AL)

Griff in Bedienungsstellung arretiert

Nabe bearbeitet

Radkranz allseitig gedreht und poliert

unbearbeitete Flächen gestrahlt

Rundlauf- und Planlaufabweichung

des Radkranzes unter IT 12

Umlegemechanik Stahl, brüniert

Umleggriffe KU schwarz

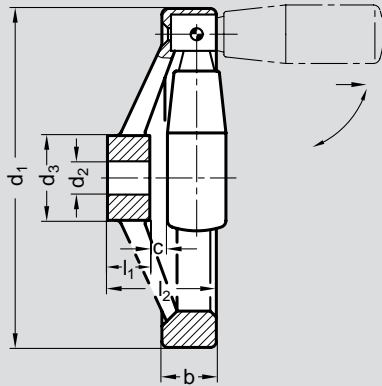
Nabennut P9 DIN 6885/1

Form D: mit drehbarem Umleggriff

Kunststoff schwarz

Form F: mit drehbarem Umleggriff

und Nabennut



Nr. 03 213

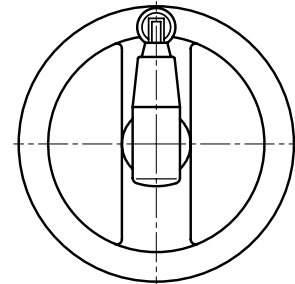
Bestellbeispiel

03213.D125X12

Form D

d 1 125

d 2 12



d <sub>1</sub>	d <sub>2</sub> H7		d <sub>3</sub>	b	c	l <sub>1</sub>	l <sub>2</sub>	Umleggr. Ø
125	12	-	31	24,5	4,5	18	44	23
140	14	-	36	24,5	5	19	45,5	23
160	14	16	36	25	4	20	47	26
200	18	20	42	25	5,5	24	52,5	26
250	22	-	48	26,5	10	28	61	26

Umleggriff-Handräder werden eingesetzt, wenn der Griff zeitweilig nicht vorstehen soll.

In Bedienungsstellung ist der Griff in einem schlanken Konus fest arretiert. Zum Umlegen muß er zunächst in Achsrichtung aus dem Konus gezogen werden.

Eine Druckfeder bewirkt, daß der Griff in beiden Endlagen gehalten wird.

Beim Zurückklappen rastet der Griff selbstständig wieder ein.